

**Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle/Saale e.V.**  
**Große Klausstraße 11 • 06108 Halle (Saale)**



**Große Klausstraße 11**  
**06108 Halle (Saale)**

## **AHA fordert keine Zerschneidung der Partheaue**

Die insgesamt ca. 48 km lange Parthe gehört zu den bedeutsamsten Fließgewässern in Leipzig und Umland. Große Teile des Fließgewässers sind naturnaher bzw. naturnah oder bergen das Entwicklungspotenzial dahingehend in sich. Insbesondere im Raum der Städte Leipzig und Taucha stellen sich das Fließgewässer und seine Aue recht vielfältig sowie arten- und struktureich dar. Ebenso hat die Parthe eine entscheidende Rolle als Biotop- und Grünverbund sowie Kalt- und Frischluftentstehungsgebiet mit den dazu gehörenden Ventilationsbahnen. Dies hat nicht nur Bedeutung als Lebens- und Rückzugsraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten, sondern insbesondere auch als Siedlungs- und Erholungsgebiet für zahlreiche Menschen im Einzugsgebiet der Parthe.

Das die wichtige Bedeutung der Parthe und ihrer Aue Anerkennung und Würdigung findet, zeigt beispielsweise die flächendeckende Ausweisung als Landschaftsschutzgebiet.

Der Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle (Saale) e.V. beabsichtigt im Rahmen seiner Regionalgruppe Leipzig und Umland sich verstärkt dem Schutz, der Entwicklung und dem Erhalt der Parthe und ihrer Aue anzunehmen. Dazu gehört unter anderem Möglichkeiten zu finden, die Aue von ihrem naturfernen Korsett in Teilen der Stadt Leipzig zu befreien.

Gegenwärtig besteht bekanntlich eine ganz andere, umfassende Bedrohung, welche in dem geplanten Neubau der Bundesstraße 87 zwischen Torgau und Leipzig liegt. Die bisher bekannten Pläne lassen erkennen, dass das planende Autobahnamt Sachsen offenbar eine mindestens 28 m breite, vierspurige Trasse durch die Partheaue treiben möchte. Eine Umsetzung derartiger Vorhaben führt nach Auffassung des AHA, unweigerlich zu einer Zerschneidung der Partheaue mit allen obengenannten Funktionen. Ferner sieht der AHA einen weiteren Schritt in Sachen zukunftsunfähiger Verkehrspolitik, welche wider jeder umwelt- und klimapolitischen Vernunft, weiter auf neue Straßen setzt. Anstatt qualitativ das Verkehrssystem zu verbessern, in dem das vorhandene Schienennetz optimaler einbezogen wird, plant man quantitativ Landschafts-, Natur-, Lebens- und Erholungsräume zu zerschneiden, zu versiegeln und im Falle einer Umsetzung des Vorhabens die Region mit weiteren Lärm, Abgasen und Feinstaub zu belasten. Als ob bestehender Flug- und Verkehrslärm sowie das gegenwärtig laut Umweltbundesamt und Statistischem Bundesamt deutschlandweit täglich 130 ha Boden neu versiegelt werden, nicht Belastung genug wären. Der ebengenannte Umfang der

täglichen Neuversiegelung in Deutschland entspricht übrigens in etwa einer Fläche von 66 Fußballfeldern und in einem Jahr ca. der Fläche der Stadt München.

Der AHA fordert daher das Vorhaben B 87n bereits in der Planung zu stoppen und stattdessen eher den Schienenfernverkehr, Schienenpersonennahverkehr und den Öffentlichen Personennahverkehr zu befördern, den hier lebenden Menschen keine weiteren Belastungen bestehend aus weiterem Lärm, Abgasen und Feinstaub zuzumuten sowie der Partheaue als Bestandteil einer vielfältigen Umwelt, Natur und Landschaft keine weiteren Zerschneidungen und Versiegelungen aufzubürden.

In dem Zusammenhang hält der AHA ggf. auch Protestaktionen als geeignetes Mittel, um den umfassenden Forderungen Nachdruck zu verleihen.

Wer sich ebenfalls dem Widerstand gegen die Pläne zur B 87n anschließen und sich somit auch dem Schutz, Erhalt und der Entwicklung der gesamten Partheaue von der Quelle nördlich von Bad Lausick bis zu ihrer Mündung in die Weiße Elster in Leipzig einsetzen möchte, kann sich an folgende Anschrift wenden:

I.      ORT:           Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle (Saale) e.V.  
                           Regionalgruppe Leipzig und Umland  
                           über Grün – Alternatives Zentrum e.V.  
                           Dölitzer Wassermühle  
                           Seminar- und Veranstaltungsraum  
                           im Obermüllerhaus  
                           Vollhardtstraße 16  
                           04279 Leipzig  
                           Tel.: 0176/84001924

II.     TERMINE DER SPRECHZEITEN:

Dienstag, den 06.10.2009   Donnerstag, den 08.10.2009  
 Dienstag, den 20.10.2009   Donnerstag, den 22.10.2009  
 Dienstag, den 03.11.2009   Donnerstag, den 05.11.2009  
 Dienstag, den 17.11.2009   Donnerstag, den 19.11.2009  
 Dienstag, den 01.12.2009   Donnerstag, den 03.12.2009  
 Dienstag, den 15.12.2009   Donnerstag, den 17.12.2009

III.    UHRZEIT:    16.00 bis 18.00 Uhr

Halle (Saale), den 20.09.2009

Andreas Liste  
 Vorsitzender